

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw'isten Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw'isten Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Bätern zu Münster, Sask., Canada.

5. Jahrgang No. 31.

Münster, Sask., Donnerstag, den 24. September 1908.

Fortlaufende Nr. 239

Aus Canada.

Saskatchewan.

Laut einer Mitteilung des Ministeriums des Innern sind seit dem 1. Sept., an welchem Tage in gewissen Teilen der Provinzen Saskatchewan und Alberta, die geraden und ungeraden Sektionen für Heimstätten und Pre-emption freigegeben worden sind, über eine Million Acker solcher Ländereien von Heimstätten angenommen worden und all dieses Land wird nun in verhältnismäßig wenigen Jahren unter Kultur sein, dem Besitzer, wie dem gesamten Lande zum großen Nutzen.

Einunddreißig Carladungen Jungvieh wurden vorige Woche von Yorkton nach Montreal gesandt. Die Tiere, die jeden Kenner entzücken mußten, sind alle im Yorktoner Distrikt gezogen worden. Ein prächtiger 4 Jahre alter Stier wog 1980 Pfund. Eine Herde 200 Stück groß, von denen jedes durchschnittlich 1450 Pfund wog, bot einen erfreulichen Anblick.

Während eines heftigen Gewittersturmes wurde die Spring-Coulee-Schule bei Sintaluta durch den Blitz getroffen. Die kleine Anna Railton, Tochter des Reeve der ländlichen Municipalität Indian Head wurde durch den Blitz getötet. Mehrere andere Kinder, welche mit der kleinen Anna in der Vorhalle standen, wurden umgeworfen, erlitten jedoch keine ernstlichen Verletzungen.

Die Militärverwaltung gibt die Errichtung zweier Militärinstitute bekannt. Zweck derselben ist Belehrung der Infanterie und Ausbildung zum Offizier. In Regina und in Port Arthur, Ont., wird je eine solche Schule errichtet.

John S. Clark ein Farmer der 4 Meilen westlich von Wonda wohnt hatte einen Haftbefehl gegen August Henning erwirkt, was den letzteren so in Wut brachte, daß er sich zu rächen beschloß. Während Clark auf dem Felde beschäftigt war, kam Henning zu ihm, erschoss ihm einen Ochsen und wahrscheinlich wäre noch mehr Blut geflossen, wenn Clark nicht davon gegangen wäre. Beide hatten eine Zeit lang auf ein und derselben Farm gelebt und sie zusammen kultiviert. Henning sah den Advokaten Healer und trug ihm seinen Fall



Se. Heiligkeit Papst Pius X.

vor. Da dieser die Uebernahme desselben ablehnte, bestieg er einen Zug und reiste ab. Man glaubt, daß er nach Saskatoon gereist ist, um sich einen Anwalt zu verschaffen.

In der Land Office in Rosthern sind seit dem ersten Sept. 707 Eintragungen gemacht worden. Die Einnahmen der Office belaufen sich auf \$6,700.

In Canora wurden dieses Jahr 101 Selbstbinder an die Farmer verkauft.

Ein arges Unglück ereignete sich letzte Woche 12 Meilen südlich von Regina in einem 40 Fuß tiefen Brunnen. Nachdem am Abende vorher ein Stein mit Dynamit gesprengt war, wollte Richardson mit anderen Männern mit der Arbeit früh morgens weiterfahren. Kaum hatte er den Boden des Brunnens erreicht, so wurde er von den sich noch darin befindlichen Gasen überwältigt und brach mit einem Schrei des Entsetzens bewußtlos zusammen. Hierauf ließ Regan sich hinab um den Betäubten herauszuholen. Er nahm ihn in seinem Arm und die Männer oben drehten an der Winde. Sie waren nur noch 12 Fuß von

der Oberfläche entfernt, da verlor Regan die Kräfte und beide fielen hinab in die Tiefe. Als man sie herausholte, waren beide tot.

Manitoba.

Im C.P.R. Streik ist immer noch keine Wendung zum Besseren eingetreten. Die Eisenbahn hat zwar den Versuch gemacht die Streiker wieder in ihre Dienste zu nehmen, aber unter Bedingungen, die in nichts besser wären als jene, derentwegen die Arbeiter den Streik begannen. In letzter Zeit mehren sich die Klagen über Stockungen im Verkehr, namentlich im Westen. Mit den aus aller Herren Länder zusammengetrommelten Streikbrechern macht die Compagnie schlimme Erfahrungen, weil die meisten davon nicht eingearbeitet sind. Der Union wohl noch an kein Nachgeben von dieser Seite zu erwarten steht. Der Streikbrecher Daniel M. Hepner hat letzte Woche Robert Kirk, einen Wachposten der Ausständigen niedergeschossen und

und schwer verletzt. Hepner wurde unter polizeiliche Obhut gestellt. Dies ist die erste Sensation der Stadt in Verbindung mit dem wöchentlichen Streik. Der Lokzug der C.P.R. welcher von Winnipeg nach Brandon geht, wurde kürzlich bei der Einfahrt in die Station bei Brandon von allen Seiten mit Steinen beworfen und eine ganze Anzahl Scheiben in dem Personenzug wurden zertrümmert.

Ein großer Teil des Geschäftsviertels von Altona ist in Flammen aufgegangen. Der Schaden wird auf \$100,000 beziffert.

Prof. Koch, der berühmte deutsche Bakteriologe war letzte Woche mit seiner Frau Winnipeg's Gast. Er hat alle bedeutende Städte der Ver. Staaten und Japan besucht. Auf seiner Rückreise nach Deutschland besucht er die hauptsächlichsten Städte Canadas.

50 Mann unter Leitung des E. H. Drury, Civil Engineers haben ihre Reise nach Norway House und Split Lake angetreten, um Vermessungen für die neue Hudsons Bay Bahn vorzunehmen. Alle Beteiligten sind hervorragende Ingenieure.

Ein großes Maschinenhaus für die Lokomotiven der National Transcontinental Eisenbahn wird 6 Meilen östlich von Winnipeg errichtet werden. Die Regierung hat die Arbeiten bereits ausgeschrieben. Angebote müssen spätestens bis 8. Okt. eingelaufen sein. Die Gesamtkosten der verschiedenen Gebäulichkeiten werden auf \$5,000,000 veranschlagt.

Die C.P.R. läßt jetzt Vermessungen von Athabasca Landing, Alberta, aus über Fort St. John bis zum Pine River Paß vornehmen; es verlautet mit Bestimmtheit, daß die C.P.R. eine Linie nach dem Yukon Distrikte bauen wird.

In Morden explodierte der Kessel einer Dreschmaschine und verwundete mehrere Leute; ein Mann ist so schwer verletzt, daß er kaum mit dem Leben davonkommen wird. Die Namen der Verletzten sind: John Moher von Huntingdon, Que., Wilfrid Irwin und William Boyle beide von Opawaka und ein unbekannter aus Ontario. Am schlimmsten ist der Feuermann verletzt; er wurde 200 Fuß weit geschleudert und es ist ein